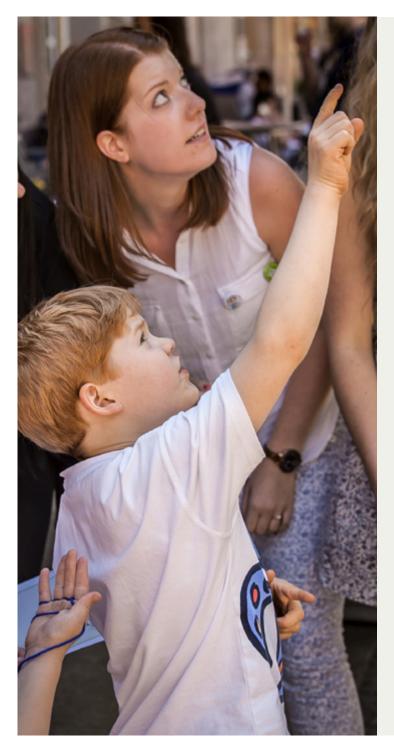
technische universität dortmund



KinderUni Wintersemester 2015/16







LIEBE KINDER,

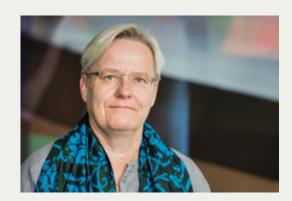
von der Forschung über Medikamente, Flugzeuge und Fahrräder, über Geld und Demokratie bis hin zu mittelalterlichen Altarbildern oder Geheimschriften reicht das Themenspektrum der Kinder-Uni an der Technischen Universität Dortmund im Wintersemester 2015/16.

Herzlich laden wir euch zu diesen Vorlesungen ein: auf den Campus der TU Dortmund, auf die Hochschuletage im Dortmunder U, in den «Stern im Norden» oder in die vier Innenstadtkirchen. Aus dem vielfältigen Angebot könnt ihr euch, wie die großen Studierenden, einen Stundenplan zusammenstellen. Gerne möchten wir euch Einblicke in verschiedene Fächer geben und zeigen, wie spannend Wissenschaft ist.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Eure Prof. Dr. Barbara Welzel

Prorektorin Diversitätsmanagement Technische Universität Dortmund



INHALTSVERZEICHNIS

1. WISSEN MACHT SPASS	6–11
2. NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN	12–15
3. DORTMUND ENTDECKEN SCHÄTZE UND GESCHICHTEN AUS DEM MITTELALTER	16–25
4. TECHNIK MACHT SPASS	26–31
5. ANKÜNDIGUNGEN	32–35
6. TERMINÜBERSICHT	36–37
7. LAGEPLAN DER TU DORTMUND	38–39

FOTOS Roland Baege Titel, S. 3, 10, 15, 24/25, 29 | Christopher Kreutchen S. 2, 8, 11, 19 | Frank Preuss S. 15 | Malte Schürmann Titel, S. 18 | Inna Levcenko S. 33 | Jürgen Huhn S. 14, 20, 34 | Sarah Stücken S. 30 | ILLUSTRATIONEN | Nicole Rechmann S. 7 | Ina Bunge S. 13 | Frank Georgy S. 17ff | Stephanie Olschefski S. 27

1. WISSEN MACHT SPASS

KinderUni
Wintersemester 2015/16

Notizen



Im letzten Jahr gab es anlässlich des Welttags der Kinderrechte eine Vorlesung zum 25. Geburtstag der UN-Kinderrechtskonvention.

«Mitbestimmung» und «die Bedeutung von Rechten für Kinder» waren dabei zwei Themen. Weil diese so wichtig sind, stehen sie auch in diesem Jahr wieder auf dem Programm – wenn auch in anderer Form: bei der KinderUni im Rahmen der Ausstellung «Spannungsfelder der Demokratieforschung: Universalismus, Diversität, Partizipation». Diese KinderUni findet am 20. November, dem Welttag der Kinderrechte, statt.



UNICEF, das Kinderrechts-Hilfswerk der Vereinten Nationen (UN), ist in der Konvention ausdrücklich genannt und hilft, die Kinderrechte weltweit zu verwirklichen. Weitere Informationen, Flyer, Broschüren und ein Poster mit allen Kinderrechten findet ihr auf der Webseite:

www.unicef.de/kinderrechte

KinderUni WS 2015, «TU Dortmund im U»



Freitag, 20.11.2015, 16:00 - 16:45 Uhr

Campus Stadt, Hochschuletage im Dortmunder U, Leonie-Reygers-Terrasse, 44137 Dortmund Prof. Dr. Tatiana Zimenkova und Martina Gabriele Barsuhn, M.A. Fakultät Humanwissenschaften und Theologie, Institut für Philosophie und Politikwissenschaft und Dortmunder Kompetenzzentrum für Lehrerbildung und Lehr- und Lernforschung

Ist Politik nur etwas für Erwachsene?

Oft hören Kinder, dass sie zuerst vorbereitet werden müssen, eines Tages «wirklich» in der Gesellschaft mitzumachen. Wenn man groß ist, darf man wählen gehen und sogar Bundekanzlerin oder Bundeskanzler werden. Einige «trainieren» es auch schon in der Schule, z.B. im Klassenrat. Aber ist es bloß eine Vorbereitung für später? Muss man groß sein, um in der Gesellschaft etwas zu verändern? Ist alles möglich, sobald man 18 ist? Und was ist eigentlich Demokratie?

Mit euch zusammen erkunden wir eine Ausstellung zur Forschung über Demokratie. Wir werden während eines Rollenspiels versuchen zu verstehen, wer wie in der Gesellschaft mitmachen kann und wo uns auf dem Weg Stolpersteine und Schubladendenken begegnen. Wir diskutieren, was Vorurteile mit Politik und Demokratie zu tun haben und wie jede und jeder, egal in welchem Alter, in einer Gesellschaft etwas bewirken kann.

Freitag, 27.11.2015, 16:00 - 16:45 Uhr

TU Dortmund, Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50 Prof. Dr. Christoph Selter Fakultät für Mathematik

«Jhkhlph Qdfkulfkwhq»

Schon seit mehr als 2000 Jahren gibt es Geheimschriften. Das Prinzip: Ein Text wird verschlüsselt. Nun kann ihn nur die Person verstehen, die ihn wieder entschlüsseln kann. Die Überschrift ist ein Beispiel dafür. Man muss den Trick kennen, wie sie aus einem normalen Text entstanden ist. Dann weiß man, was dort steht. Professor Selter zeigt euch verschiedene Möglichkeiten, wie man Texte verschlüsseln kann. In der Veranstaltung werdet ihr so nach und nach auch zu Geheimschriften-Experten. Kwzzycaasb!

Für diese Veranstaltung ist eine Voranmeldung erforderlich!

Anmeldung per E-Mail:

hochschulmarketing@tu-dortmund.de

KinderUni SoSe 2014, KinderUni Unna zu Besuch in der Modellbauwerkstatt der TU Dortmund

Freitag, 18.12.2015, 16:00 – 16:45 Uhr

Campus Stadt, Hochschuletage im Dortmunder U, Leonie-Reygers-Terrasse, 44137 Dortmund Christopher Kreutchen, B.A. Seminar für Kunst und Kunstwissenschaft

Wieso heißt das U – U und was soll mir das sagen?

Der Turm, der gerade außerhalb der Innenstadt liegt und schon aus der Ferne mit seinen bewegten Bildern auf dem Dach lockt, ist ein Ort, der Erinnerungen und seine eigene Geschichte erzählt. Aber wie kann ein Bau uns etwas über sich und die Stadt erzählen? Wie funktioniert die Sprache von Gebäuden? Wie finde ich diese Erzählungen? Um dies herauszufinden, lädt Christopher Kreutchen euch in unsere eigene Hochschuletage im Dortmunder U ein. Von dort aus wollen wir gemeinsam das Bauwerk entdecken, vom Erdgeschoss bis unter das Dach nach architektonischen Erzählformen suchen und sie zu einem Ganzen zusammensetzen.

KinderUni WS 2015, «TU Dortmund im U»



2. NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN

KinderUni
Wintersemester 2015/16

Notizen		
Notizen		



Freitag, 11.12.2015, 16:00 - 16:45 Uhr

TU Dortmund, Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50 Prof. Dr. Andreas Hoffjan

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Wie funktioniert eigentlich Geld?

Geld begleitet uns Tag für Tag. Ob man für eine größere Anschaffung spart oder als Jugendlicher sein Taschengeld durch einen Ferienjob aufbessert: Überall kommt man mit Geld in Berührung. Sicher habt ihr auch schon die Erfahrung gemacht, dass man mit Geld haushalten muss, um sich ab und zu einen Wunsch erfüllen zu können. Professor Hoffian wird euch anhand vieler Bilder und Animationen erklären, warum wir Geld brauchen, wie man früher ohne Geld auskam und wer eigentlich auf unser Geld aufpasst.

Unten: KinderUni WS 2009/10, Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen Rechts: KinderUni WS 2011/12 «Was macht eigentlich ein Manager?»





3. DORTMUND ENTDECKEN

SCHÄTZE UND GESCHICHTEN AUS DEM MITTELALTER

Veranstaltungen der KinderUni sowie der Eltern- und LehrerUn Wintersemester 2015/16

Notizen			



Die vier Innenstadtkirchen werden auch in diesem Winter wieder zu Hörsälen der KinderUni. In den Dortmunder Kirchen sind viele Kunstwerke zu sehen, die gemeinsame Entdeckungen ermöglichen und noch heute Geschichten über Dortmund im Mittelalter erzählen. Wer war Reinoldus, und was macht eigentlich ein Stadtpatron? Wieso kauft man weit entfernt Kunstwerke, um sie nach Dortmund zu bringen? Welche Handelsverbindungen wurden genutzt, um an besonders bedeutende Dinge zu kommen? Woraus ist ein Gemälde gemacht, und wie kommt es, dass wir es heute noch besitzen und anschauen können? Was bedeutet «restaurieren»?

Professor Oskar Francke lädt auch in diesem Semester zu vier Veranstaltungen ein. Zusammen mit Professorin Barbara Welzel, Dr. Niklas Gliesmann, Christin Ruppio, M.A. und Studierenden wird er diese und andere Fragen zur Architektur und zu den Kunstwerken der mittelalterlichen Kirchen in Dortmund beantworten.

Erstmals werden zwei der Veranstaltungen gemeinsam mit dem «Stern im Norden» durchgeführt.

KinderUni SoSe 2015, «Planvoll»

Freitag, 23.10.2015, 15:00 - 16:00 Uhr

in der Stadtkirche St. Reinoldi In Kooperation mit dem «Stern im Norden» Reinoldus – Der Stadtpatron und seine Kirche

Freitag, 13.11.2015, 15:00 - 16:00 Uhr

in der Propsteikirche St. Johannes Baptist

Dortmunds älteste Stadtansicht, und wer in einem «Konvent» lebte

Freitag, 22.01.2016, 15:00 - 16:00 Uhr

in der St. Petri-Kirche

In Kooperation mit dem «Stern im Norden»

Das «Goldene Wunder» – der riesige Schnitzaltar aus Antwerpen, und wie die Restauratoren das Gold retteten

Freitag, 12.02.2016, 15:00 - 16:00 Uhr

in der St. Marienkirche

Kostbare Gemälde und die Herkunft der Farben

KinderUni SoSe 2014, «Dortmund sucht den Turm der Reinoldikirche»



Eltern- und LehrerUni

Wie alt ist das Ruhrgebiet? Wie nehmen wir unsere eigene Stadt wahr? Mit welchen Orientierungsmarken erschließen wir städtischen Raum? Die vier Innenstadtkirchen Dortmunds spielen für die Topographie der Stadt eine entscheidende Rolle. Umso wichtiger ist es, sie kennenzulernen. Die herausragenden Kunstschätze können von der Kulturgeschichte Dortmunds mitten in Europa und seinen Beziehungen bis in den Orient erzählen. Wem gehört das kulturelle Erbe? Wie lässt sich Teilhabe eröffnen? Wie kann kulturelle Teilhabe in einem Einwanderungsland gestaltet werden? Die Vermittlung des kulturellen Erbes am konkreten Ort, in der eigenen Stadt und an die nächsten Generationen ist eine vordringliche Aufgabe engagierter Kulturvermittlung. Die TU Dortmund sieht sich hier in der Verantwortung für die städtische Öffentlichkeit.

Die Veranstaltungen der KinderUni werden begleitet von Veranstaltungen der Eltern- und LehrerUni. Nach einer gemeinsamen «Vorlesung» für Kinder und Erwachsene gliedern sich die vier Veranstaltungen in «Seminare» für die Kinder und für die Erwachsenen.



Ein Stadtführer für Kinder Dortmund entdecken. Schätze und Geschichten aus dem Mittelalter

Der Stadtführer «Dortmund entdecken. Schätze und Geschichten aus dem Mittelalter» erschließt aktuelle kulturwissenschaftliche Forschung für Kinder: die Ergebnisse und das Forschen selbst. Anders ausgedrückt: Dortmund wird erkundet mit der Lupe, mit dem Fernglas, mit Stift und Papier. Gemeinsam mit Professor Oskar Francke werden Schätze und Geschichten entdeckt.

Die Reinoldigilde zu Dortmund macht diesen Stadtführer in einer großzügigen Bildungsoffensive Kindern zum Geschenk. Jedes Kind, das in Dortmund das dritte Schuljahr besucht, bekommt das Buch geschenkt. Mit einem Buch, das den Kindern selbst gehört, in dem sie immer wieder blättern und lesen können, wird zum Erforschen und Entdecken der reichen, aus dem Mittelalter überlieferten Kultur in Dortmund angestiftet: Kinder erkunden die Stadt, in der sie leben.

Für das Buchgeschenk an die Schülerinnen und Schüler wenden Sie sich bitte vom 19. Oktober 2015 bis 31. Januar 2016 an:

Christin Ruppio, M.A.: Projektassistenz Institut für Kunst und Materielle Kultur der TU Dortmund oskar.francke.fk16@ tu-dortmund.de



Links: KinderUni WS 2011/12, «Dortmund entdecken»: Buchgeschenke in der Osterfeld Grundschule



Projektleitung: Prof. Dr. Barbara Welzel und Dr. Niklas Gliesmann Institut für Kunst und Materielle Kultur barbara.welzel@tu-dortmund.de Niklas.gliesmann@tu-dortmund.de Projektassistenz: Christin Ruppio, M.A. und Ann Malik.

In Kooperation mit:



Conrad-von-Soest-Gesellschaft



Stadtarchiv Dortmund



Evangelische Kirche in Dortmund und Lünen, Stadtkirche St. Reinoldi, St. Marienkirche, St. Petrikirche



Katholische Stadtkirche Dortmund, Propsteikirche St. Johannes Baptist

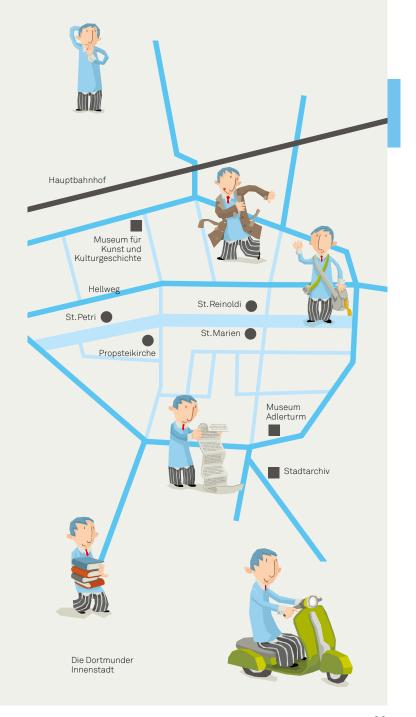


Der Stadtführer von Birgit Franke und Barbara Welzel, mit Illustrationen von Frank Georgy: «Dortmund entdecken. Schätze und Geschichten aus dem Mittelalter» (Dortmunder Mittelalter-Forschungen 11) Bielefeld; 4. Auflage 2014; wird finanziell

Bielefeld ; 4. Auflage 2014; wird finanziell ermöglicht durch die Reinoldigilde zu Dortmund



Stern im Norden e.V. – Zentrum für Kinder, Jugend und Familie





4. TECHNIK MACHT SPASS

KinderUni Wintersemester 2015/16

Notizen



Technik macht Spaß

Ob Wasserversorgung oder Klimaschutz: Diese Zukunftsaufgaben benötigen begeisterte Technikerinnen und Techniker in der Grundlagenforschung ebenso wie in Wirtschaftsunternehmen. Viele Aufgaben werden sich auch nur bewältigen lassen, wenn Forschung und Produktion zusammenarbeiten. Umso wichtiger ist es, dass schon junge Menschen Einblicke in das «Abenteuer Technik» gewinnen.

Im Rahmen der KinderUni gibt es daher die Reihe «Technik macht Spaß». Professorinnen und Professoren aus den technischen Fächern stellen hier ihre Arbeitsbereiche vor, berichten von ihren Experimenten und Ergebnissen – und lassen die Funken ihrer Begeisterung überspringen.

Die Opländer Stiftung

Die «Caspar Ludwig Opländer Stiftung» hält mehrheitlich die Anteile an der WILO SE, einem international tätigen Pumpen- und Pumpensystemhersteller mit Hauptsitz in Dortmund, und ist Treuhänderin der WILO-Stiftung. Sie fördert weltweit Projekte in den Bereichen Wissenschaft, Bildung, Kultur und Sport und ist seit 2011 größter Förderer von Deutschlandstipendien an der TU Dortmund.

Mit freundlicher Unterstützung der

CASPAR LUDWIG
OPLÄNDER STIFTUNG

empowering young people.

Freitag, 06.11.2015 16:00 - 16:45 Uhr

TU Dortmund, Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50 Prof. Dr.-Ing. Norbert Kockmann Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen

Bionik – Biologische Vorbilder für die Technik

Vögel und Flugzeuge fliegen, Fische und U-Boote schwimmen und tauchen. In der Technik wird viel bei der Natur abgeschaut, und vieles können wir noch von der Natur lernen und für uns verbessern. Kennt ihr eigene Beispiele, wo die Natur uns voraus ist?

Im Rahmen der Vorlesung entwickelt Professor Kockmann gemeinsam mit den Kindern neue Ideen aus Vorbildern, die uns Tiere und Pflanzen geben. Beispiele aus der Technik gibt es schon viele, aber wir können noch viel lernen ...



KinderUni WS 2013/14, «In Bewegung bringen – kräftige Luft»







Seit dem Sommersemester 2014 bietet die Technische Universität Dortmund KinderUni-Vorlesungen im «Stern im Norden» an. In der Einrichtung im Borsigplatzviertel werden verschiedene Aktivitäten für Kinder, Jugendliche und Famlien angeboten. Die KinderUni findet während der Nachmittagsbetreuung statt, richtet sich jedoch nicht nur an die Kinder aus dem «Stern im Norden»: Alle interessierten Kinder und deren Eltern sind eingeladen, teilzunehmen und die Einrichtung sowie die Angebote vor Ort kennenzulernen.

Freitag, 15.01.2016, 16:00 - 16:45 Uhr

Stern im Norden, e.V., Hirtenstr. 2, 44145 Dortmund Prof. Dr.-Ing. Norbert Kockmann Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen

Schnelle Maschinen - Technik hilft

Alles um uns herum ist in Bewegung. Dabei hilft die Technik, dass wir uns schnell und sicher bewegen. Nicht nur an superschnellen Raketen oder Flugzeugen sind Ingenieure beteiligt, sondern auch bei alltäglichen «Reisen» mit Zug, Auto oder Fahrrad.

Was machen Ingenieure, damit wir uns schnell, bequem und effizient fortbewegen? Diese und weitere Fragen werden in der Veranstaltung behandelt – natürlich mit viel Spaß!

Freitag, 29.01.2016, 16:00 – 16:45 Uhr

TU Dortmund, Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50 Prof. Dr.-Ing. Norbert Kockmann Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen

Arzneimittel herstellen – die Küche als Fabrik
Krank sein ist nicht schön, aber häufig helfen
eine Tablette oder ein Saft. Doch warum wirkt
die Tablette? Und wie werden Medikamente
überhaupt hergestellt? Welche Menschen sind
an der Entwicklung beteiligt und welche Forschungs- und Arbeitsschritte sind notwendig?
Am Beispiel eines Schmerzmittels und eines Antibiotikums werden die Wege eines Medikamentes
dargestellt. Von der Forschung bis zum Wirkstoff,
vom Rohstoff bis zur Apotheke ist es ein langer
Weg. Viele Leute sind beteiligt, um anderen Menschen zu helfen.

KinderUni WS 2014/15, «In Bewegung bringen – Technik hilft»



5. INFORMATIONEN UND ANKÜNDIGUNGEN

KinderUni
Wintersemester 2015/16

Notizen



Liebe Kinder,

um eure Teilnahme an der KinderUni zu dokumentieren, erhaltet ihr von uns euer persönliches «Studienbuch». Für jede Teilname an den Veranstaltungen bekommt ihr einen Stempel am Informationsstand vor dem Hörsaal.

Am Ende des Semesters könnt ihr das Studienbuch am Infostand abgeben oder per Post an uns schicken. Wir senden euch dann eine KinderUni-Urkunde zu!

KinderUni im Kreis Unna

Der Kreis Unna veranstaltet eine KinderUni, zu welcher Dozentinnen und Dozenten verschiedener Hochschulen eingeladen werden und vor Ort im Kreis Unna referieren. Die TU Dortmund ist ebenfalls mit unterschiedlichen Vorlesungen und Beiträgen vertreten.

Freitag, 14.08.2015, 17:00 Uhr

«Rollen statt Gehen? Wenn ein Mensch Hilfe braucht»

Prof. Dr.-Ing. Christian Bühler, Dipl. Reha-Päd. Hanna Linke

Freitag, 11.09.2015, 17:00 Uhr

Wem gehören Fernsehen und Zeitung?

Prof. Dr. Andreas Hoffjan



Weitere Informationen zu den Vorlesungen sowie das vollständige Programm der Kinder-Uni im Kreis Unna sind abrufbar unter: www.kreis-unna.de

KinderUni 2010, «Wie kommt das Loch ins Rohr?»



Zu alt für die KinderUni?

Angebote für Schülerinnen und Schüler

Ihr interessiert euch für Wissenschaft und Forschung und seid älter als zwölf Jahre? Kein Problem – an der TU Dortmund gibt es zahlreiche Angebote für Schülerinnen und Schüler:

Beim Girls' und Boys' Day oder der Schnupper-Uni habt ihr die Möglichkeit, Einblicke in den regulären Universitätsalltag zu gewinnen. Informationen dazu findet ihr auf der Webseite:

www.tu-dortmund.de/schnupperveranstaltungen

Eine Übersicht über alle Veranstaltungen bietet die Broschüre «Schülercampus», die ihr bei der Zentralen Studienberatung erhaltet oder auf der Webseite findet:

www.tu-dortmund.de/schuelercampus

Ihr interessiert euch für Physik? Dann ist die Vorlesungsreihe «Brötchen & Borussia» genau das Richtige für euch. Das aktuelle Programm findet ihr unter: www.physik.tu-dortmund.de

Besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, im Rahmen der «SchülerUni» an regulären Vorlesungen und Übungen teilzunehmen. Die Teilnahme ist jeweils zum Winter- und Sommersemester möglich. Weitere Informationen und das Programm findet ihr unter: www.tu-dortmund.de/schueleruni



6. TERMINÜBERSICHT KinderUni Wintersemester 2015/16				
Freitag, 23.10.2015	Reinoldus – Der Stadtpatron und seine Kirche	Stadtkirche St. Reinoldi	15:00 – 16:00 Uhr	Prof. Dr. Barbara Welzel, Dr. Niklas Gliesmann, Christin Ruppio, M.A., Studierende
Freitag, 06.11.2015	Bionik – Biologische Vorbilder für die Technik	Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50	16:00 – 16:45 Uhr	Prof. DrIng. Norbert Kockmann
Freitag, 13.11.2015	Dortmunds älteste Stadtansicht, und wer in einem «Konvent» lebte	Propsteikirche St. Johannes Baptist	15:00 – 16:00 Uhr	Prof. Dr. Barbara Welzel, Dr. Niklas Gliesmann, Christin Ruppio, M.A., Studierende
Freitag, 20.11.2015	Ist Politik nur etwas für Erwachsene?	Campus Stadt im Dortmunder U, Leonie-Reygers-Terrasse	16:00 – 16:45 Uhr	Prof. Dr. Tatiana Zimenkova, Martina Gabriele Barsuhn, M.A.
Freitag, 27.11.2015	«Jhkhlph Qdfkulfkwhq»	Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50	16:00 – 16:45 Uhr	Prof. Dr. Christoph Selter
Freitag, 11.12.2015	Wie funktioniert eigentlich Geld?	Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50	16:00 – 16:45 Uhr	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
Freitag, 18.12.2015	Wieso heißt das U – U und was soll mir das sagen?	Campus Stadt im Dortmunder U, Leonie-Reygers-Terrasse	16:00 – 16:45 Uhr	Christopher Kreutchen, B.A.
Freitag, 15.01.2016	In Bewegung bringen – schnelle Maschinen	Stern im Norden, Hirtenstr. 1	16:00 – 16:45 Uhr	Prof. DrIng. Norbert Kockmann
Freitag, 22.01.2016	Das «Goldene Wunder» – der riesige Schnitzaltar aus Antwerpen, und wie die Restauratoren das Gold retteten	St. Petri-Kirche	15:00 – 16:00 Uhr	Prof. Dr. Barbara Welzel, Dr. Niklas Gliesmann, Christin Ruppio, M.A., Studierende
Freitag, 29.01.2016	Arzneimittel herstellen – die Küche als Fabrik?	Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50	16:00 – 16:45 Uhr	Prof. DrIng. Norbert Kockmann
Freitag, 12.02.2016	Kostbare Gemälde und die Herkunft der Farben	Ev. Marienkirche	15:00 – 16:00 Uhr	Prof. Dr. Barbara Welzel, Dr. Niklas Gliesmann, Christin Ruppio, M.A., Studierende

7. LAGEPLAN DER TU DORTMUND

KinderUni **Wintersemester** 2015/16



Technische Universität Dortmund Hörsaal 2

Emil-Figge-Str. 50 44227 Dortmund

Technische Universität Dortmund

Referat Hochschulmarketing Baroper Str. 285 44227 Dortmund

Tel. 0231 755-4825

E-Mail: hochschulmarketing@tu-dortmund.de www.tu-dortmund.de/kinderuni